

# DWELLING WOHNEN 2022



KULTURWISSENSCHAFTLICHES  
INSTITUT ESSEN  
-----  
FORSCHUNGSKOLLEG DER  
UNIVERSITÄTSALLIANZ RUHR

**PRESSEMITTEILUNG**

Essen, 07.04.2022

## **Wohnen als großes Kino Ein CineScience-Abend in der Reihe „Architektur + Film“**

**Donnerstag, 21. April 2022, 18.00 Uhr**  
**Filmstudio Glückauf, Rüttenscheider Str. 2, 45128 Essen**

Der CineScience-Abend findet im Rahmen des „Study Day: Inne(n)Wohnen – Das Interieur als Medium“ als Teil des Semesterschwerpunkts „Wohnen | Dwelling“ statt.

**Das Haus sei ein „Abdruck seines Bewohners“, hielt Walter Benjamin einst fest, was für eine möglichst individuelle Ausgestaltung der Wohnung spricht. Doch ist genau dies in den Masterplänen der Architektur, vom funktional optimierten Grundriss zur visionären Idealstadt, nicht vorgesehen.**

Der Mensch, so karikiert es Jacques Tati ebenso heiter wie treffend, möchte aus gesellschaftlichen Gründen kein individueller Bewohner seines Hauses sein, sondern macht sich freiwillig zum Abziehbild eines Masterplans an Design-Perfektion. Die postmoderne Gestaltung empfahl gegen übergriffige Architekturen ein gänzlich anderes Entwurfsprinzip: eine gewachsene Architektur ohne Architekten, als gelebte, ‚gebastelte‘ Populärkultur des Wohnens. Was wir heute noch von Jacques Tati, Federico Fellini und anderen zum guten Bewohnen von Häusern und Städten lernen können, fragt sich die Designtheoretikerin und -historikerin Annette Geiger.

### **MODERATION**

Annette Geiger, HFK Bremen

### **LEITUNG**

Armin Flender, KWI-Geschäftsführer

Anja Schürmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin am KWI

### PRESSEKONTAKTE

Helena Rose (KWI) | +49 201 183-8106 | [helena.rose@kwi-nrw.de](mailto:helena.rose@kwi-nrw.de)  
Lea von der Mosel (KWI) | +49 201 183-8106 | [lea.vondermosel@kwi-nrw.de](mailto:lea.vondermosel@kwi-nrw.de)

[www.kulturwissenschaften.de](http://www.kulturwissenschaften.de)

## TICKETS

Karten können Sie demnächst online buchen oder beim Filmstudio Glückauf an der Abendkasse kaufen. Telefonische Vorbestellung unter: 0201 43 93 66 33

Eintritt: 5,- € | erm. 3,- €

## HYGIENEMASSNAHMEN

Bitte beachten Sie die [Hygienemaßnahmen des Filmstudios Glückauf](#)

## VERANSTALTER

Eine Veranstaltung des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) in Kooperation mit dem Filmstudio Glückauf

## WEITERE INFORMATIONEN

[Veranstaltung auf der KWI-Homepage](#)

### ÜBER CINESCIENCE „ARCHITEKTUR + FILM“:

Das Kino ist ein guter Ort, um der Sehnsucht nach dem Leben anderer Menschen nachzugehen. In Autos, Gebäuden, auf der Straße oder in sich selbst können diese Menschen wohnen. Die „vier Wände“ sind dabei nicht nur in der Ausstattung entscheidend: Architektur im Film kann – von den monumentalen Kollektivbauten in Science-Fiction Filmen bis in unterirdische Maulwurfsgänge – die Bedingungen ihrer filmischen Darstellbarkeit transparent machen. Welche Räume stehen dem Film zur Verfügung und wie werden sie ästhetisch und erzählerisch genutzt, fragen sich Wissenschaftler\*innen des KWI und ihre Gäste. Anhand ausgewählter Filmausschnitte werden diese Fragen auch mit dem Publikum diskutiert. Die CineScience-Abende sind Teil des Semesterthemas „Wohnen – zwischen Obdach und Design“. Im Sommersemester 2022 erforscht das KWI in vielfältigen Formaten mit Gästen und mit Beiträgen aus eigenen Reihen diverse Phänomene des Wohnens, Obdachsuchens und Gestaltens.

## Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.

### Über das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI):

Das Kulturwissenschaftliche Institut Essen (KWI) ist ein interdisziplinäres Forschungskolleg für Geistes- und Kulturwissenschaften in der Tradition internationaler Institutes for Advanced Study. Als interuniversitäres Kolleg der Ruhr-Universität Bochum, der Technischen Universität Dortmund und der Universität Duisburg-Essen arbeitet das Institut mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern seiner Trägerhochschulen und mit weiteren Partnern in NRW und im In- und Ausland zusammen. Innerhalb des Ruhrgebiets bietet das KWI einen Ort, an dem die Erträge ambitionierter kulturwissenschaftlicher Forschung auch mit Interessierten aus der Stadt und der Region geteilt und diskutiert werden. Derzeit stehen folgende Forschungsschwerpunkte im Mittelpunkt: Kulturwissenschaftliche Wissenschaftsforschung, Kultur- und Literatursoziologie, Wissenschaftskommunikation sowie ein „Lehr-Labor“. Fortgesetzt werden außerdem die Projekte im Forschungsbereich Kommunikationskultur sowie Einzelprojekte. [www.kulturwissenschaften.de](http://www.kulturwissenschaften.de)

**Hinweis:** Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Nachricht an [presse@kwi-nrw.de](mailto:presse@kwi-nrw.de). Vielen Dank.

**Neu:** Der KWI Newsletter informiert zwei Mal im Semester über Neuigkeiten aus dem Institut. Zur Anmeldung bitte [hier klicken](#).

### PRESSEKONTAKTE

Helena Rose (KWI) | +49 201 183-8106 | [helena.rose@kwi-nrw.de](mailto:helena.rose@kwi-nrw.de)  
Lea von der Mosel (KWI) | +49 201 183-8106 | [lea.vondermosel@kwi-nrw.de](mailto:lea.vondermosel@kwi-nrw.de)

[www.kulturwissenschaften.de](http://www.kulturwissenschaften.de)